

Theodor Körner (1791-1813)

## Die Prager Straße

Wenn ich mir die stille Ahnung löse,  
Die aus Deinem Riesengange spricht,  
Bist ein Bild der ächten Fürstengröße,  
Schön erfüllter königlicher Pflicht.

5

Kecker Sinn hat manche Bahn gebrochen,  
Viele Wege führen wol zum Thal;  
Doch der Uebermuth ward oft gerochen,  
Schwer bereut die zu verwegne Wahl.

10

Aber Du führst sorgsam Deine Waller  
Uebern Abgrund den gebahnten Pfad,  
Und die vollen Segenswünsche Aller  
Danken Dir für diese Liebesthat.

15

Sanft vorbei an steilen Felsenwegen  
Leitet freundlich Deine sichre Hand  
Jenem stillen Friedensthal entgegen,  
Wo noch jeder Pilger Ruhe fand.  
(87 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/koerner/gedicht2/chap102.html>